Network Scanner Tool R3.1

Benutzerhandbuch
Version 3.0.04

SHARP®

Copyright

Warenzeichen

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1
Überblick

Einführung

Willkommen beim Sharp Network Scanner Tool! Diese flexible, bedienungsfreundliche Software ermöglicht TCP/IP-Netzwerk-Scannen zwischen Sharp-Netzwerk-Multifunktionskopierern mit Network Scanner Erweiterung und einem Windows-gestützten Computer. Mit dem Network Scanner Tool können folgende Arbeitsgänge automatisch an gescannten Bildern und Dokumenten durchgeführt werden:

- Weiterleiten/Umleiten in Ordner
- Weiterleiten an Anwendungen mit Befehlszeilenparametern.
- Versenden als Email
- Weiterleiten an SharpDesk, wo folgenden Arbeitsgänge ausgeführt werden können:
  - Textumwandlung
  - Bildverarbeitung
  - Anordnung der Dokumente auf dem Desktop
  - Kommentierung und Dokumentsequenzierung

Zu diesem Handbuch

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass Sie über ein grundlegendes Verständnis des Windows-Betriebssystems verfügen. Dazu gehört der Start Ihres Computers, Navigieren innerhalb der Windows-Umgebung und Durchführen grundlegender Windows-Funktionen wie Kopieren, Ausdrucken und Verschieben von Dokumenten. Außerdem sollten Sie mit der Windows-Terminologie und der Verwendung des Microsoft Internet Explorers vertraut sein.

Hilfe zu Windows oder dem Internet Explorer finden Sie in der Microsoft Windows Benutzerdokumentation.

Aufbau dieses Handbuchs

Dieses Benutzerhandbuch ist wie folgt aufgebaut:

Kapitel 1, Überblick

Dieses Kapitel bietet eine Einführung in das Network Scanner Tool. Hier finden Sie ebenfalls Informationen zum Aufbau der Hilfe, zu Begriffsdefinitionen, zu Hardware-Anforderungen, zu unterstützten Kopierern, zum Setup des Network Scanner Tool sowie zur Verzeichnisstruktur.

Kapitel 2, Vorbereiten des Netzwerks

An denNetzwerkadministrator gerichtet. Beschreibung der notwendigen Arbeitsschritte zur Konfiguration des Netzwerks vor der Installation des Network Scanner Tool.

Kapitel 3, Installieren und Einrichten des Network Scanner Tool

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Installation und Einrichtung des Network Scanner Tool.

Kapitel 4, Verwenden des Network Scanner Tool

Dieses Kapitel erläutert, wie man auf das Network Scanner Tool zugreift, es konfiguriert und verwendet.

Begriffsdefinitionen

Während der Arbeit mit dem Network Scanner Tool tauchen folgende Begriffe immer wieder auf:

BEGRIFF	DEFINITION
Network Scanner Tool	Eine Software-Anwendung, mit der in TCP/IP-Netzwerken Bilder und Dokumente auf Kopierern gescannt und an einen in das Netz eingebundenen Computer übertragen werden.
FTP	Ein Protokoll, das häufig zur Übertragung von Dateien über das Netz verwendet wird.
Prozessdefinition	Ein Begriff des Network Scanner Tool. Mit einer Prozessdefinition wird der Zielcomputer und ein Befehlssatz festgelegt. Die Befehle werden automatisch für Bilder ausgeführt, die von einem Sharp-Multifunktionskopierer mit Network Scanner Erweiterung auf den Computer-Desktop übertragen wurden.
FTP-Port	Der TCP/IP-Port, der vom FTP-Server verwendet wird, um die Verbindungen zu überwachen. Dieser Port kann vom Standardwert auf einen benutzerdefinierten Wert geändert werden, um Konflikte zu verhindern, wenn mehr als ein FTP-Server auf demselben Computer läuft.

Hardware- und Software-Anforderungen

Die folgenden Mindestanforderungen an die Hardware und Software müssen erfüllt werden, um das Network Scanner Toll verwenden zu können:

- Microsoft Windows 98, Millennium, NT 4.0 mit SP6, 2000 und XP
- Internet Explorer 6.0 oder neuer
- Pentium II 300 MHz oder schneller
- 64 MB RAM
- 80 MB verfügbarer Festplattenspeicher
- SVGA-Display
- installiertes TCP/IP-Networking (WinSock2 muss auf allen Plattformen installiert sein)
- Ethernet-Karte
- 10Base- oder 100Base-kompatibles Ethernet

Setup des Network Scanner Tool

Nach der Installation wird automatisch der Setup-Assistent des Network Scanner Tool gestartet, der Ihr Netzwerk nach Sharp-Multifunktions-Scannern durchsucht. Das Konfigurationsprogramm identifiziert automatisch Standardzielgeräte und stellt Bildverarbeitungsbefehle zur Verfügung, die modifiziert oder erweitert werden können. Wenn sie bestimmt wurde, werden diese Definitionen auf der Webseite "Arbeitsplatz-Zielprofile" des Scanners gespeichert.

EINSTELLUNG	BESCHREIBUNG
Profilname	Der Name, der im Anzeigefeld des Kopierers erscheint. Dieser bezieht sich auf die jeweiligen Einstellungen im Zielprofil. Normalerweise wird ein Profil über dessen Namen aktiviert, bevor ein Dokument gescannt wird.
IP-Adresse bzw. Desktop-Hostname	Diese IP-Adresse bzw. dieser Desktop-Hostname wird zur Identifikation des Computers verwendet, auf dem das Network Scanner Tool ausgeführt wird.
Desktop-Portnummer	Diese Nummer wird verwendet, um Kontakt mit dem Netzwerk Scanner Tool auf Ihrem Computer aufzunehmen. Die Standardeinstellung ist 5133. Wenn Sie diese Nummer auf der Webseite ändern, müssen Sie die Änderung auch auf jedem Computer, der Scan-Daten vom Scanner erhält, in der Konfiguration des Netzwerk Scanner Tools vornehmen.
Vorgangsverzeichni s	Der Name des Vorgangsverzeichnisses entspricht einer mit dem Netzwerk Scanner Tool festgelegten Prozessdefinition. Lautet der Name beispielsweise "OCR-Textumwandlung", führt das Netzwerk Scanner Tool bei Eingang eines gescannten Bildes den Prozess "OCR-Textumwandlung" aus. Weitere Informationen erhalten Sie weiter unten im Abschnitt zur Registerkarte Prozessdefinition.

Kapitel 2
Vorbereiten des Netzwerks

Einführung

Der Netzwerkadministrator muss das Netzwerk vor der Installation des Network Scanner Tool entsprechend vorbereiten, um den problemlosen Betrieb sicherzustellen. Wenn der Netzwerkadministrator die in diesem Kapitel beschriebenen Arbeitsschritte durchführt, können die Benutzer das Network Scanner Tool auf ihren Computern mit der automatischen Setup-Funktion selbst installieren.

Schritt 1: Festlegen der Netzwerkrichtlinien

Stellen Sie zuerst fest, ob in Ihrem Unternehmen DHCP verwendet wird. Wird DHCP eingesetzt, dann werden einige oder alle IP-Adressen dynamisch zugewiesen. Beim Einsatz von DHCP wird "hostname" als Bezeichner für PCs und Scanner verwendet. Ein Sharp-Multifunktionsscanner benötigt DNS, um die Adressen von "hostname" in "IP-Adresse" umwandeln zu können.

Halten Sie sich bei der Bestimmung der Netzwerkrichtlinien Ihres Unternehmens an nachfolgende Tabelle.

RICHTLINIE	DHCP	ADRESSIERUNG DER KOPIERER	ADRESSIERUNG DER CLIENT-PC(S)
1) Einfache Adressierung	Ja oder Nein	Statisch	Statisch
2) Reguläres DHCP	Ja	Statisch	Dynamisch
3) Vollständiges DHCP	Ja	Dynamisch	Dynamisch
4) Ausnahme-DHCP	Ja	Dynamisch	Statisch

Hinweis: Wir raten von der Verwendung der Richtlinien “Umfassendes DHCP” und “Ausnahmen-DHCP” ab. Diese Richtlinien erfordern besondere Kenntnisse in der Netzwerkkonfiguration, unter Anderem auch eine sorgfältige Konfiguration der Netzwerkkarte des Scanners. Falls Sie diese Richtlinien verwenden, konsultieren Sie das Handbuch der Netzwerkkarte für die Einrichtung der dynamischen Adressierung des Scanners.

Schritt 2: Einrichten der DHCP- und DNS-Server

Falls Sie die Richtlinien Reguläres, Umfassendes oder Ausnahmen-DHCP verwenden, müssen vor der Installation des Network Scanner Tool DHCP- und DNS-Server installiert werden. Diese Server verwalten die Tabellen der dynamischen Adressen für PC [oben 2) und 3)] und Kopierer [oben 3) und 4)].

Falls Sie die Richtlinie Einfache Adressierung verwenden, sind keine DHCP- und DNS-Servers erforderlich, und Sie können diesen Schritt übergehen.

Schritt 3: Einrichten der Scanner-Netzwerkparameter

Falls Sie DHCP und dynamische PC-Adressierung [oben 2) oder 3)] einsetzen, müssen die Adressen der DNS-Server mit Hilfe der Webseiten des Scanners eingerichtet werden.

Sind die PC-Adressen statisch [oben 1) oder 4)] sollten Sie auf den Webseiten des Scanners keine DNS-Server-Adressen angeben. Da es durch unzutreffende Angaben hinsichtlich der DNS-Server auf der Webseite des Scanners zu Problemen kommen kann, sollten Sie die Adressen leer und bei der Scannerüberprüfung durch das Netzwerk Scanner Tool automatisch ermitteln lassen.

Schritt 4: Benachrichtigen der Netzwerkbenutzer

Die in das Netzwerk eingebundenen Benutzer müssen wissen, welche Richtlinie wirksam ist, und sie benötigen die in der folgenden Tabelle aufgeführten Informationen zu ihrer Unterstützung.

RICHTLINIE	WEITERE INFORMATIONEN
1) Einfache Adressierung	Die IP-Adresse der Kopierer
2) Reguläres DHCP	Die IP-Adresse der Kopierer
3) Umfassendes DHCP	Hostname der Kopierer
4) Ausnahmen-DHCP	Hostname der Kopierer

Fehlerbehebung

- Der Netzwerk-Administrator sollte die Architektur verstehen und beim Ändern von Netzwerkparametern, die sich auf das Netzwerk-Scannen beziehen, Vorsicht walten lassen. Falls Probleme auftauchen, nachdem Sie die Netzwerkrichtlinie oder die Server-Einstellungen geändert haben, sollten sämtliche Scanner und PCs, auf denen Network Scanner Tool ausgeführt wird, von Grund auf neu konfiguriert werden.
- Das Network Scanner Tool versucht zwar, die richtigen Netzwerkparameter automatisch zu erkennen, gelegentlich müssen Sie jedoch mit Ihren Kenntnisse der genauen Architektur manuell eingreifen. Falls die automatische Erkennung den Scanner nicht findet, den Sie verwenden möchten, dann müssen Sie dessen Adresse von Hand eingeben. Dies kann vorkommen, wenn als Betriebssystem Windows 95 (ohne Winsock 2) verwendet wird oder wenn die Netzwerkausrüstung UDP-Broadcast-Pakete aus dem Datenverkehr zwischen Ihrem Computer und dem Scanner herausfiltert. Wie Sie die IP-Adresse des Scanners einstellen, wird im Abschnitt "Hinzufügen eines neuen Scanners" in Kapitel 4 beschrieben.

  Hinweis: Beachten Sie, dass die automatische Erkennungsfunktion nur innerhalb des lokalen Subnetzmaske des Netzwerkes sucht. Scanneradressen in einer anderen Subnetzmaske müssen von Hand eingegeben werden.
- Falls UDP-Pakete (keine Broadcasts) im Datenverkehr zwischen PC und Scanner gefiltert werden, dann scheitert die Konfiguration des Network Scanner Tool. Für den Einsatz der Scan-Funktion zum Arbeitsplatz sind TCP/IP und UDP/IP erforderlich.

Technische Information

Während des automatischen Setup-Vorgangs ermittelt das Network Scanner Tool die von Scannern und PCs verwendete Adressierungsmethode mit Hilfe folgender Schlussfolgerungen.

1. Befindet sich die Adresse des Scanners in der DNS-Tabelle, dann wird der "Hostname" als “Scanner-Einstellung” verwendet.
2. Ist in der Webseite des Scanners die Adresse des DNS-Servers nicht leer und wird der aktuelle PC in der DNS-Tabelle aufgeführt, dann wird der "Hostname" als “PC-Einstellung” verwendet.

Kapitel 3
Installieren des Network Scanner Tool

Einführung

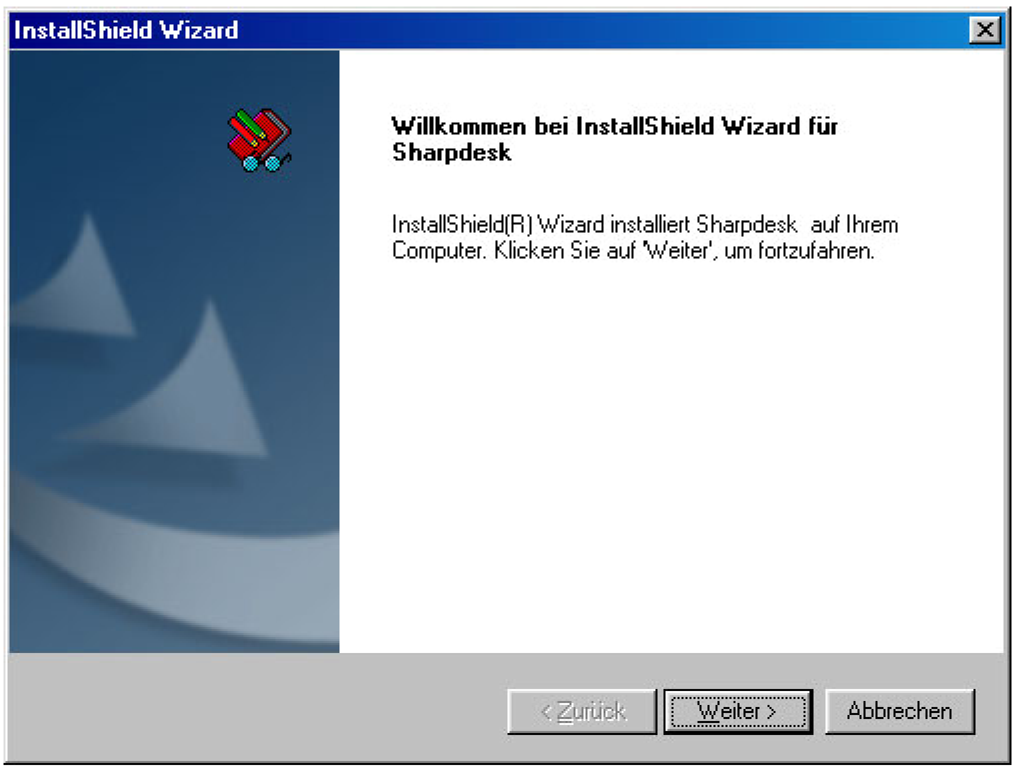
Für die Installation der Network Scanner Tool (NST)-Software während der SharpDesk-Installation stehen zwei Methoden zur Verfügung - das "typische" Setup, das die meist genutzten Optionen installiert, und das "kundenspezifische" Setup, bei dem Sie die gewünschten Optionen für die Installation auswählen können. Wenn bei der SharpDesk-Installation die Option “Typisch” ausgewählt wird, wird SharpDesk automatisch installiert und richtet die Network Scanner Tool-Software ein. Das Network Scanner Tool übernimmt außerdem die Lokalisierung und Konfiguration aller Sharp Scanner im Netzwerk und fügt dann einen Sharpdesk-Host hinzu, mit dem die gescannten Bilder gespeichert werden können, die von Ihrem Computer von einem vernetzten Scanner empfangen werden. Außerdem wird während der Sharpdesk-Installation ein Eintrag für das Network Scanner Tool in das Start-/Programm-Menü Ihres Computers eingefügt. Wenn Network Scanner Tool das erste Mal nach der Installation ausgeführt wird, führt Sie der Sharp Network Scanner Tool-Setup-Assistent durch den Setup-Vorgang und die Konfiguration des Network Scanner Tool.

Das Network Scanner Tool muss auf jedem Computer installiert werden, der dazu verwendet wird, gescannte Bilder von einem für Sharp-Netzwerkscannen aktivierten Scanner zu empfangen.

Installation des Network Scanner Tool

Folgendermaßen wird das Network Scanner Tool installiert:

1. Stellen Sie sicher, dass ein unterstützter Scanner an das Netzwerk angeschlossen ist.
2. Falls irgendwelche Windows Anwendungen geöffnet sind, sollten diese geschlossen werden, damit die Software korrekt installiert werden kann.
3. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Kurz darauf erscheint eine Bildschirmanzeige, die Sie bei der Installation von SharpDesk willkommen heißt. Wird der Sharpdesk Begrüßungsbildschirm nicht angezeigt (z.B. weil Sie die Windows-Einstellung "Automatische Benachrichtigung bei Wechsel" geändert haben), dann führen Sie das Programm Setup.exe aus, das sich auf der CD im Verzeichnis `\Sharpdesk` befindet.



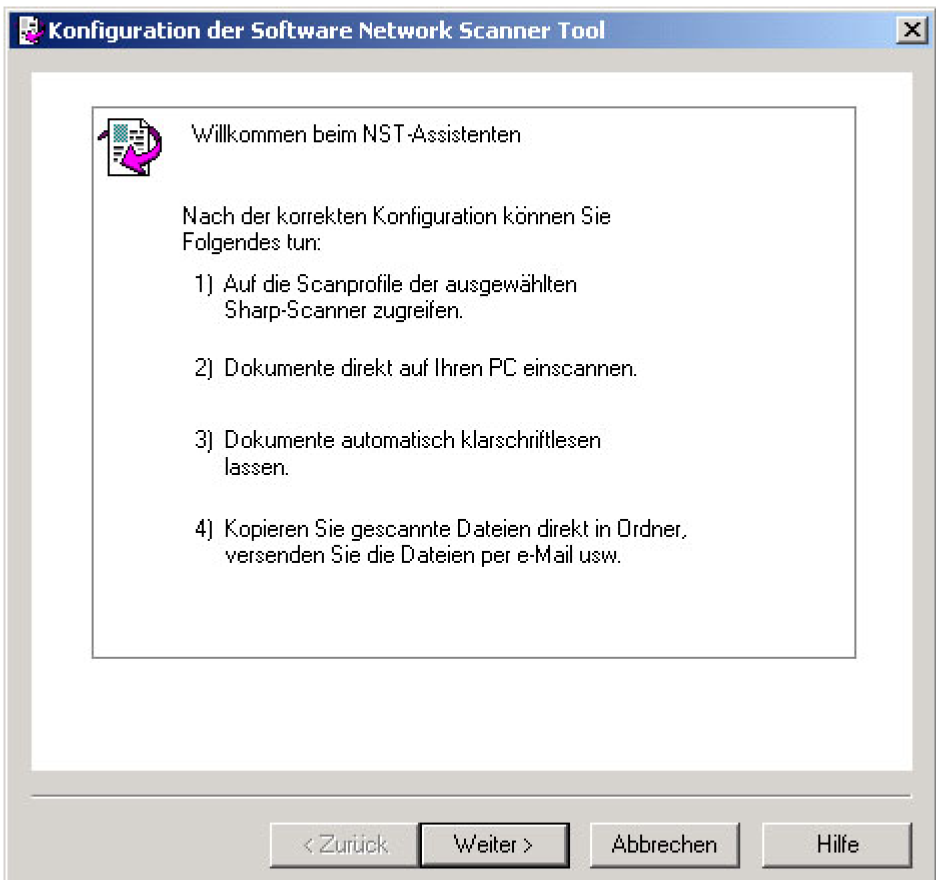
Sharpdesk Begrüßungsbildschirm

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Weiter* und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Am Ende des Installationsvorganges fragt das Programm möglicherweise, ob Sie wünschen, dass der Computer neu gestartet werden soll. Falls dem so ist, müssen Sie Ihren Computer neu starten, um die Installation des Network Scanner Tool abzuschließen. Der Setup-Assistent des Sharp Network Scanner Tool, der am Ende der Sharpdesk-Installation oder nach dem Neustart angezeigt wird, führt Sie durch die Einrichtung Ihres Computers als Zielgerät von Scans, die auf unterstützten Netzwerkscannern angefertigt wurden. Beachten Sie, dass der/die Kopierer eingeschaltet sein muss/müssen, damit diese Funktion korrekt funktioniert. (lesen Sie hinsichtlich weiterer Einzelheiten den folgenden Abschnitt) Damit diese Option ordnungsgemäß funtkioniert, müssen Sie den Scanner einschalten.

Network Scanner Tool-Setup-Assistent

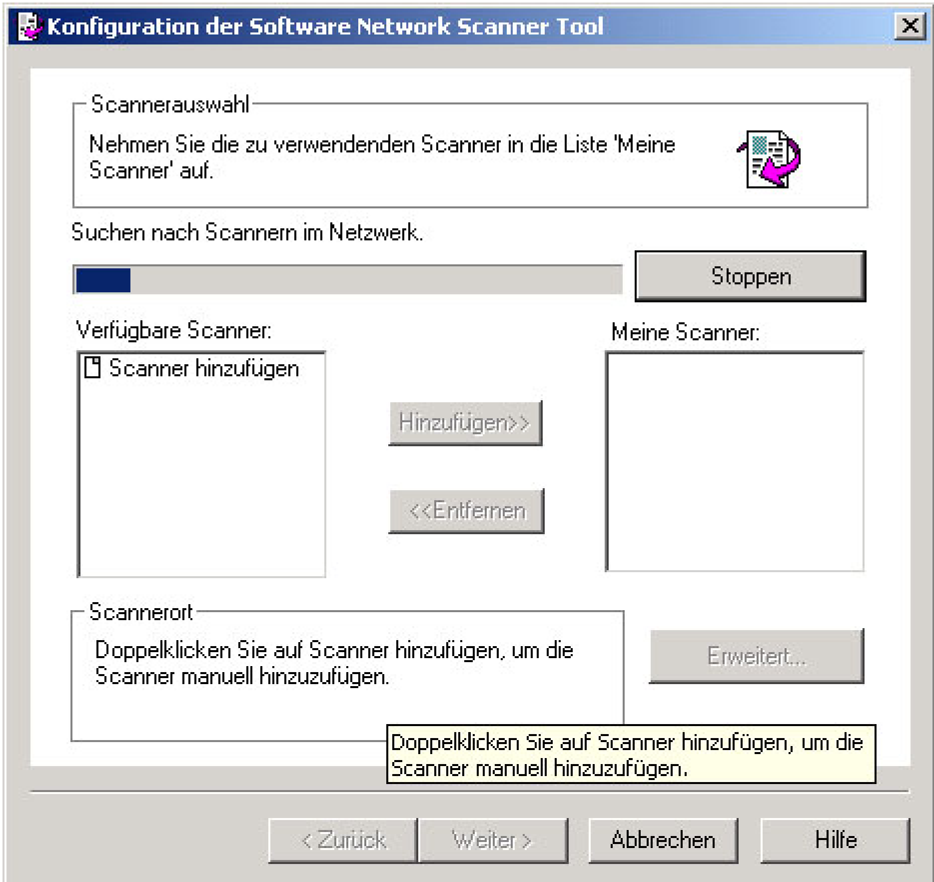
Nach dem Neustarten Ihres Computers wird das Dialogfeld "Willkommen beim Assistenten zum Konfigurieren des Network Scanner Tool" geöffnet. Der Assistent läuft nur ein einziges Mal. Beachten Sie deshalb genau die auf dem Bildschirm erscheinenden Hinweise.



Willkommen beim Setup-Assistenten des Network Scanner Tool

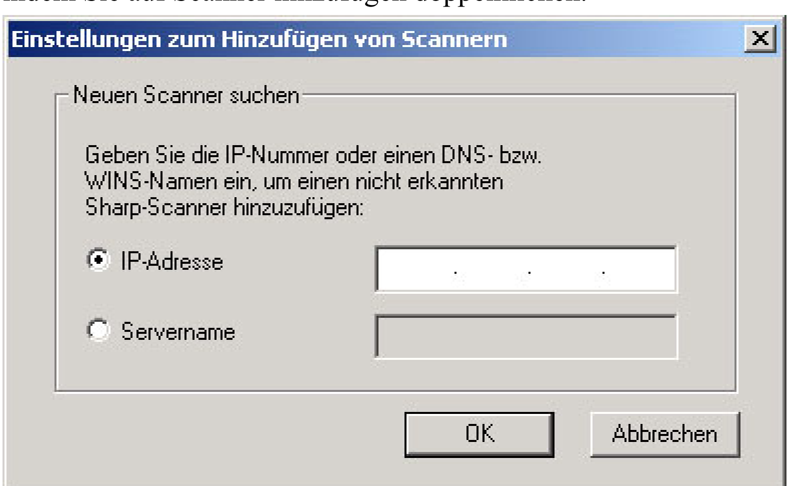
1. Klicken Sie auf 'Weiter'.

   Der Assistent durchsucht Ihr Netzwerk und zeigt alle zur Auswahl stehenden Scanner an. Durch Klicken auf die Schaltfläche "Erneut suchen" können Sie die Suche wiederholen.



Dialogfeld für die Auswahl des Scanners

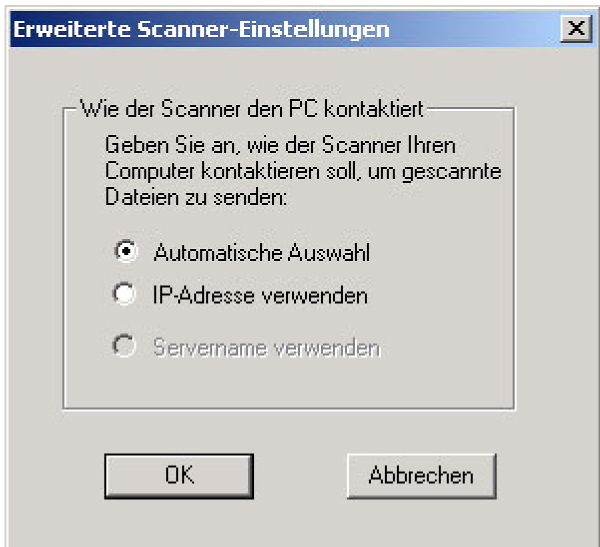
2. Wählen Sie die zu verwendenden Scanner aus der Liste der verfügbaren Scanner und klicken Sie auf die Schaltfläche "Hinzufügen". Der Name des gewählten Scanners erscheint nun in der Liste "Meine Scanner". Um einen Scanner aus der Liste zu löschen, müssen Sie seinen Namen markieren und dann auf die Schaltfläche "Entfernen" klicken.
3. Falls der Scanner, den Sie verwenden möchten, nicht in der Liste mit den verfügbaren Scannern aufgeführt ist, können Sie einen Scanner manuell hinzufügen, indem Sie auf Scanner hinzufügen doppelklicken.



Dialogfeld "Neuen Scanner suchen"

4. Geben Sie die IP Address oder den Hostnamen (DNS-/WINS-) des Scanners ein und klicken Sie auf OK.

5. Nachdem Sie Ihren Scanner ausgewählt haben (durch die Schritte 2-3), können Sie durch Klicken auf Erweitert bestimmen, wie er Kontakt zu Ihrem Computer aufnehmen soll, wenn gescannte Dateien gesendet werden (automatisch, über die IP-Addresse oder über den Hostnamen).

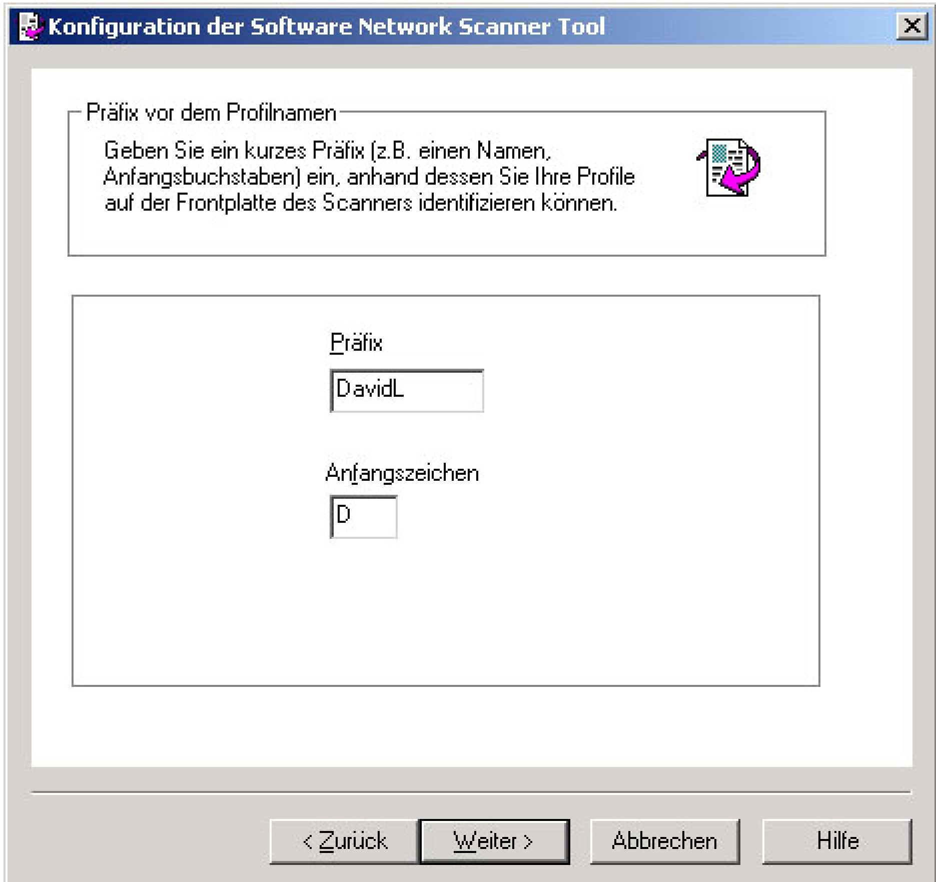


Dialogfeld PC-Einstellungen

6. Wählen Sie die zu übernehmende Option aus und klicken Sie auf OK.

7. Klicken Sie nach dem Auswählen des gewünschten Scanners und dem Konfigurieren desselben auf die Schaltfläche "Weiter".

Nun wird das Dialogfeld "Präfix vor dem Profilnamen" geöffnet.



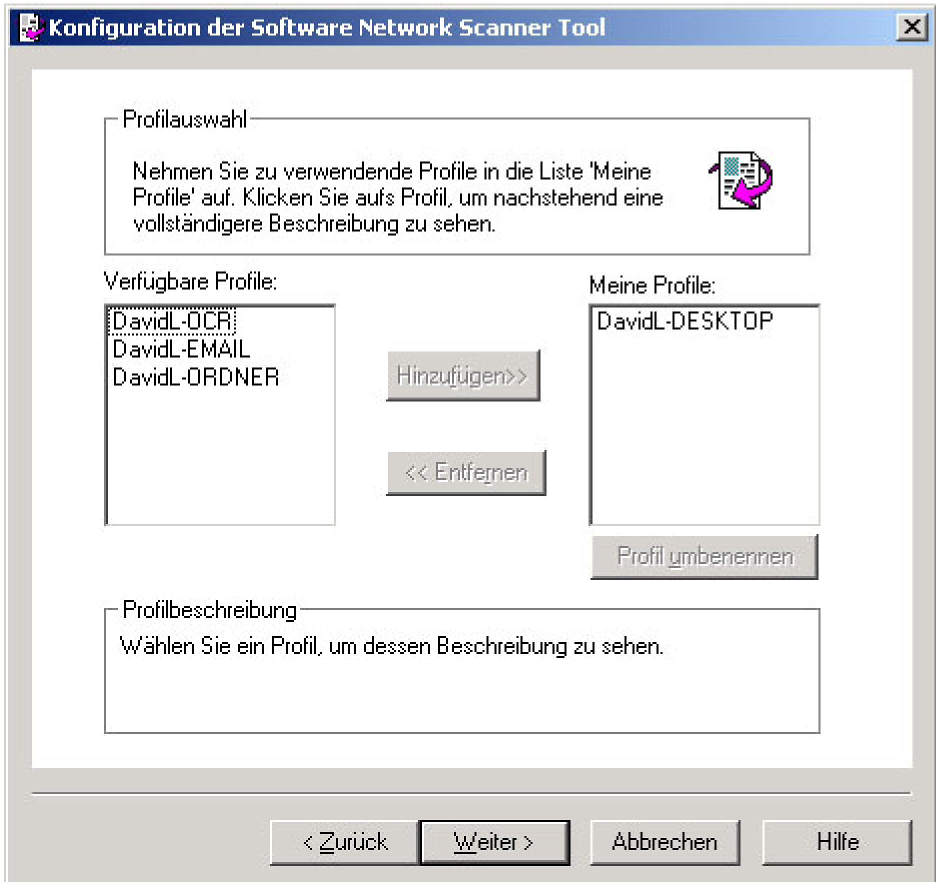
Dialogfeld "Präfix vor dem Profilnamen"

8. Geben Sie einen aus maximal 6 Zeichen bestehenden Namen zum Identifizieren Ihres Scanners ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Weiter".

Für die Benutzer des AR-507, AR-407, AR-337 und AR-287

Beim AR-507, AR-407, AR-337 und AR-287 ist die Anzeige “Anfangszeichen” in der rechten Bildschirmhälfte im Setup des Network Scanner Tool nicht verfügbar. Geben Sie ein beliebiges Zeichen ein, z.B. “A”, und fahren Sie fort. Bei anderen Modellen als den oben angeführten geben Sie den “Anfangszeichen” gemäß der Bedienungsanleitung für die Netzwerk-Scan-Option ein.

Nun wird das Dialogfeld "Profilauswahl" geöffnet.



Profilauswahl-Bildschirm

9. Wählen Sie die Profile aus, die Sie bei der Arbeit mit dem Network Scanner Tool verwenden möchten, indem Sie das Profil in der Verfügbare Profile-Liste hervorheben und auf Hinzufügen klicken. Um ein Profil aus Ihrer Profilliste zu entfernen, heben Sie es bitte hervor und klicken anschließend auf Entfernen.

   Les profils disponibles comprennent :

   - OCR : convertit automatiquement un document numérisé en texte éditable (à l'aide d'OCR) et l'enregistre dans votre dossier Sharpdesk desktop.
   - Email : ouvre votre application de courrier électronique et ajoute le document numérisé en tant que document joint au courrier électronique.
   - Dossier : numérise les documents vers un dossier de votre choix. Lorsqu'il est ajouté à votre liste de profils, une boîte de dialogue Rechercher un Dossier apparaît. Sélectionnez le dossier dans lequel vous voulez enregistrer vos documents numérisés et cliquez sur OK.

   Um ein Profil umzubenennen, heben Sie es bitte hervor, klicken Sie auf dieSchaltfläche Profil umbenennen und geben Sie den zu verwendenden Namen ein.

10. Klicken Sie nach der Durchführung Ihrer Auswahl auf Weiter.

    Die Seite Bereit zum Speichern wird angezeigt.

11. Klicken Sie auf Speichern.

12. Wenn Ihre Profile gespeichert wurden, klicken Sie bitte auf Weiter.

    Der Bildschirm zum Abschnluss des Setups wird angezeigt.

13. Klicken Sie auf Fertigstellen.

    Das Setup des Network Scanning Tools wurde abgeschlossen und das Programm kann nun verwendet werden.

Kapitel 4 Verwenden des Network Scanner Tools

Einführung

Mit den Befehlen und Optionen der Benutzeroberfläche des Network Scanner Tool können auf den folgenden Konfigurationsregisterkarten Netzwerk-Scan-Prozesse eingerichtet und konfiguriert werden:

1. Profiles
2. Scanners
3. Systemoptionen

Auf jeder Registerkarte können die Verarbeitungsschritte ausgewählt werden, die abgearbeitet werden, wenn der Computer ein gescanntes Bild von einem vernetzten Scanner empfängt. Diese Registerkarten können entweder über das Produktkonfiguration-/Werkzeuge-Menü von Sharpdesk oder das Symbol des Network Scanner Tool in der Windows-Task-Leiste aufgerufen werden.

Menü des Network Scanner Tool (Task-Leisten-Symbol)

Die Menüs des Network Scanner Tool können durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Windows-Task-Leiste aufgerufen werden. Falls Sie den aktuellen Status des Network Scanner Tool anzeigen möchten, setzen Sie den Mauszeiger einfach über das Symbol. Dann werden Informationen angezeigt, die besagen, ob das Network Scanner Tool läuft, ob es angehalten ist usw. Außerdem wird der Status des Network Scanner Tool durch verschiedene Symbole in der Task-Leiste angezeigt.





Der Dienst "Network Scanner" wird gestartet Der Dienst "Network Scanner" wird gestoppt

Das Symbol des Network Scanning Tools befindet sich während der Installation auf der Windows-Task-Leiste und wird bei jedem Neustart des Computers automatisch gestartet. Durch Klicken der rechten Maustaste auf das Symbol des Network Scanner Tool wird ein Menü mit folgenden Optionen zur Steuerung des Network Scanner Tool angezeigt:



Network Scanner Tool Menü

Wenn eine Bilddatei im Server-Ordner empfangen wird, verarbeitet das Network Scanner Tool das Bild gemäß den Konfigurationsprofileinstellungen. Hinweis: Das Network Scanner Tool kann einen oder auch mehrere Server-Ordner überwachen und dann Arbeitsgänge an den Dateien ausführen, die in dem/den Ordner(n) ankommen. Nachdem die Verarbeitung abgeschlossen ist, wird die ursprüngliche Bilddatei aus dem Server-Ordner entfernt.

Öffnen

Öffnet das Network Scanner Tool und zeigt es an.

Starten/Anhalten/Beenden

Der Network Scanner Tool-Dienst kann gestartet, angehalten oder geschlossen werden, indem die folgenden Befehle verwendet werden.

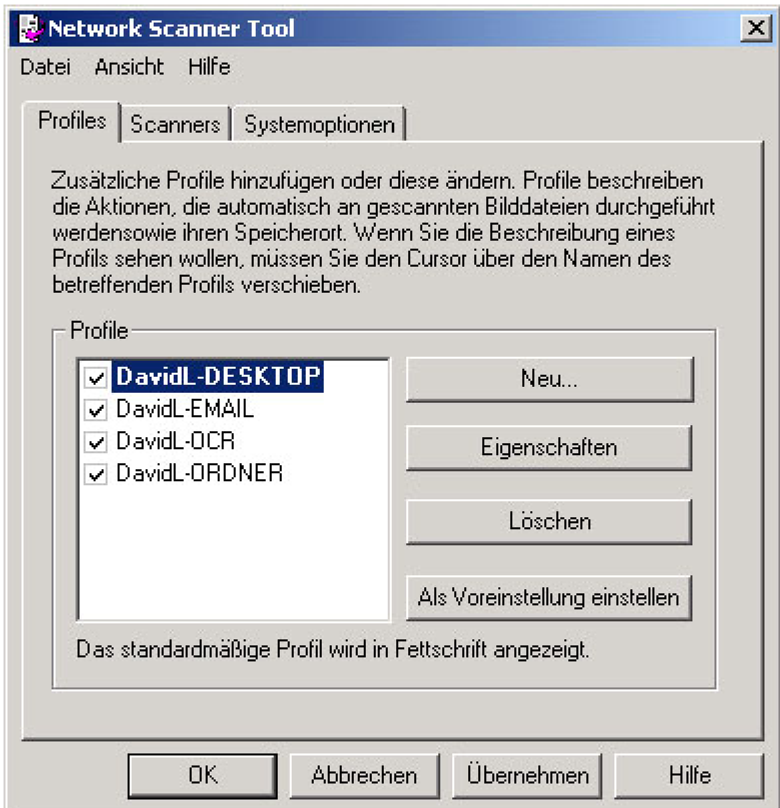
Info

Mit dieser Option wird ein Fenster mit allgemeinen Informationen zum Network Scanner Tool angezeigt.

Konfigurieren des Network Scanner Tool

Die Anwendung Network Scanner Tool-Konfiguration kann über das Kontextmenü *Network Scanner Tool* gestartet werden (oder einfach durch Doppelklicken auf das Symbol in der Windows-Task-Leiste), oder über *Start->Programme->Sharpdesk->Network Scanner Tool-Menü* oder über die Anwendung Sharpdesk mittels *Tools->Produktkonfiguration->Network Scanner Tool--Menü*.

Im folgenden Abschnitt wird die Konfiguration des Network Scanner Tool mit den drei verfügbaren Konfigurationsregisterkarten beschrieben.



Registerkarte Profile

Die Registerkarte *Prozessdefinition*

In einem Profil sind die Schritte aufgeführt, die automatisch ausgeführt werden, sobald eine Datei auf dem Arbeitsplatz eintrifft.:

- Mit der Registerkarte Profile können Sie:
- Überprüfen von Profile optionen
- Löschen von vorhandenen Profile
- Auswählen einer Standard- Profile

Bei der Arbeit mit Profile sollten folgende Punkte beachtet werden:

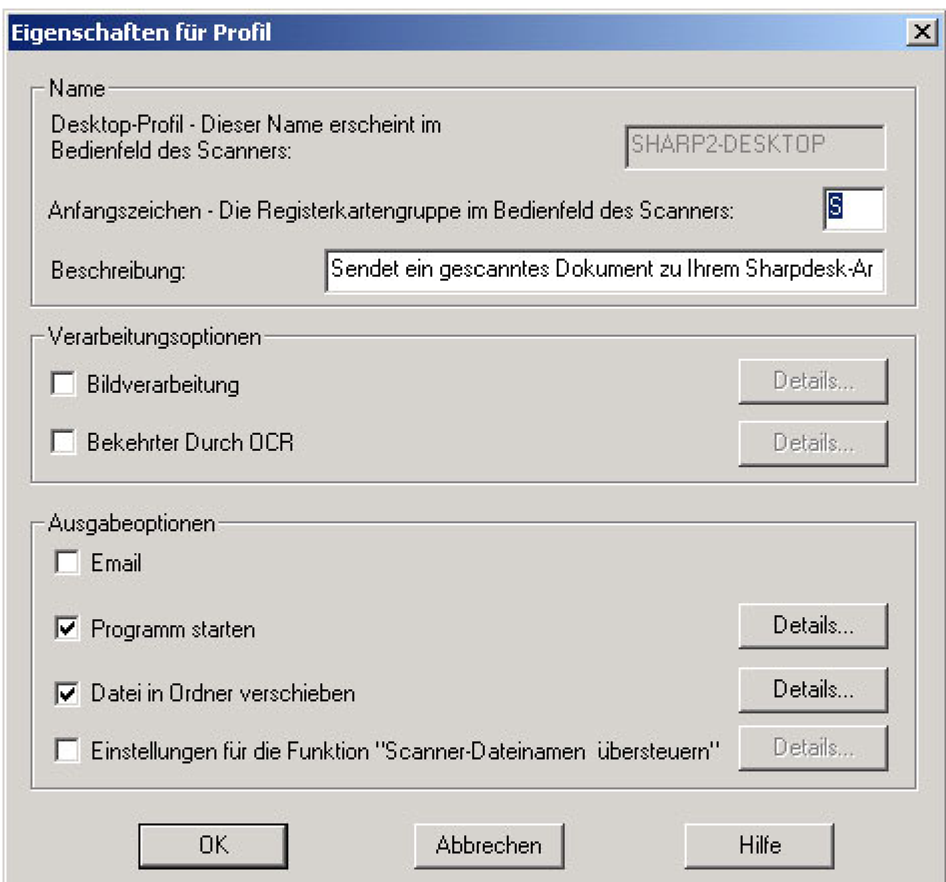
- Im E-Mail-Profil können keine E-Mail-Adressen direkt gespeichert werden. Infolgedessen fordert der E-Mail-Client jedesmal zur Angabe einer Empfängeradresse

auf, wenn er auf eine E-Mail-Anforderung eines Scanners hin auf Ihrem Computer gestartet wird.

- Die Standardeinstellung für die Prozessdefinition "OCR-Textumwandlung" ist Rich Text Format (RTF). Die resultierenden Dateien werden dann im SharpDesk Desktop-Ordner abgelegt.
- Per Voreinstellung verwendet jedes Profil die ersten sechs Buchstaben Ihres Computernamens, einen Bindestrich“-” plus die ersten fünf Buchstaben des Profilnamens für den Wert, der auf dem Arbeitsplatz-Profilnamen des Scanners angezeigt wird. Zum Beispiel:
  DavidL–DESKTOP
  DavidL–OCR
  DavidL–EMAIL
  DavidL–ORDNER
- Nur die Prozessdefinitionen, neben deren Name ein Häkchen angezeigt wird, sind für den Benutzer des Kopierers verfügbar.

Erstellen eines neuen Profils

Um ein neues Profil zu erstellen, klicken Sie einfach in der Registerkarte Profile auf die Schaltfläche Neu. Damit wird das Dialogfeld "Eigenschaften der Profile" aufgerufen, in dem der Arbeitsgang bzw. Prozess definiert werden kann, der ausgeführt wird, sobald ein Bild vom Computer empfangen wird.



Dialogfeld "Eigenschaften der Profile"

Jedes Profil kann einen oder mehrere der folgenden Arbeitsgänge ausführen, indem die entsprechenden Attribute eingestellt werden:

- Wenn sowohl die Option "Bildverarbeitung" als auch "OCR-Textumwandlung" aktiviert ist, wird zuerst die Bildverarbeitung und danach die Textumwandlung ausgeführt.
- Falls Konvertieren durch OCR ausgewählt wurde, beziehen sich die Ausgabeoptionen für die Profile auf das Textdokument, das durch den OCR-Prozess produziert wird, und nicht auf das ursprüngliche Bild.

  Die Markierung des Kontrollkästchens neben einer Option fügt diese allen Scannern hinzu, die in der Registerkarte Scanner ausgewählt wurden, wenn die Taste Übernehmen angeklickt wird. Entsprechend wird bei Rückgängigmachen der Markierung einer Option diese von allen in der Registerkarte Scanner ausgewählten Scannern entfernt, wenn die Taste Übernehmen angeklickt wird.

Optionen im Dialogfeld "Eigenschaften der Profile"

Das Dialogfeld "Eigenschaften der Profile" enthält folgende Optionen.

Name

Mit dieser Option kann ein Name für einen bestimmten Prozess angegeben werden. Dieser Name, der nur auf Ihrem Computer gilt, wird als Referenz verwendet und identifiziert eindeutig die Verarbeitungsarbeitsschritte, die Sie definieren. Es wird außerdem auch als Unterverzeichnis verwendet und erscheint auf der Webseite des Scanners als das Verzeichnis, das als Desktop-Ziel verwendet wird.

Desktop-Profil

Dieser aus maximal 18 Zeichen bestehende Name erscheint auf dem Anzeigefeld des Scanners. Er wird verwendet, um Ihren Computer und den Prozessnamen eindeutig zu identifizieren, wenn der Scanner ein Bild an ihn sendet. Als Profilname darf keines der folgenden Zeichen verwendet werden: <>&"#'

Beschreibung

Dieses Feld ermöglicht Ihnen, eine Profil-Beschreibung einzugeben (was durchgeführt wird). Dies wird als "Tool-Tipp" angezeigt, wenn ein Maus-Cursor in der Scan-Profilliste über das Profil bewegt wird.

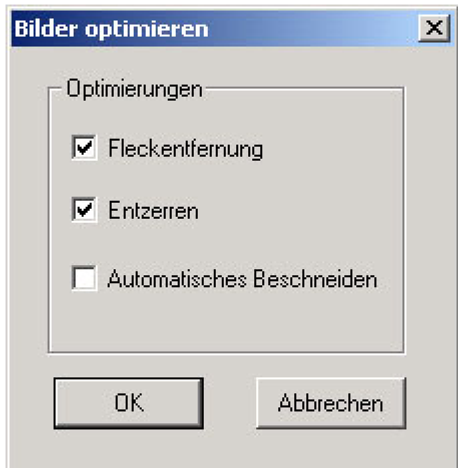
Anfangsbuchstabe

Wenn der Scanner Arbeitsplatz-Profile im Scanner-Anzeigefeld (ähnlich wie Registerkarten) klassifizieren kann, verwendet der Scanner diesen Buchstaben. Standardmäßig wird der mit dem Setup-Assistenten festgelegte Buchstabe verwendet (wenn das Feld leer ist, wird der Benutzer zur Eingabe eines Anfangsbuchstabens aufgefordert).

Bildverarbeitung

Durch Aktivieren der Option "Bildverarbeitung" und anschließendes Klicken auf die Schaltfläche *Details* wird das Dialogfeld mit den Bildverarbeitungsoptionen aufgerufen. In diesem Fenster können folgende Arbeitsgänge ausgeführt werden:

- Fleckenentfernung — Entfernen störender Punkte aus Bildern
- Entzerren — Automatische Begradigung von Seiten
- Automatisches Beschneiden — Ränder werden festgestellt und die Bilder entsprechend beschnitten.



Dialogfeld Bildverarbeitungsoptionen

Klicken Sie nach der Auswahl Ihrer Optionen auf dem Bildverarbeitungsoptionen-Bildschirm auf die Schaltfläche OK.

OCR-Textumwandlung

Mit dieser Option können Sie mit Hilfe von OCR (Optical Character Recognition – optische Zeichenerkennung) Bilddateien in Textdateien umwandeln; zugleich wird das mit dem Dateityp assoziierte Programm auotmatisch gestartet (beispielsweise MS-Word bei RTF-Dateien). Hier sind die gleichen Optionen wie bei der OCR-Textumwandlung von Sharpdesk verfügbar, auf die Sie über die Schaltfläche Details zugreifen können.

Hinweis: Die Details-Schaltfläche wird nur aktiviert, wenn das Kontrollkästchen Konvertieren durch OCR ausgewählt wurde.

Weitere Informationen zu dieser Menüoption finden Sie im mitgelieferten Sharpdesk-Benutzerhandbuch.

Ausgabeoptionen

Es sind drei Ausgabeoptionen verfügbar: "Email", "Programm starten" und "Verschieben von Datei in Ordner".

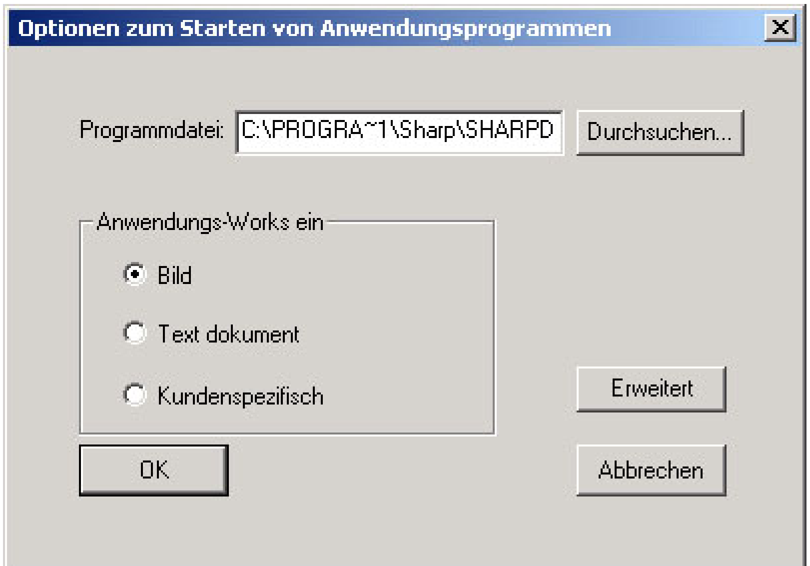
- **Email**

  Bei Auswahl der Option E-Mail startet die Prozessdefinition den MAPI-konformen Mail-Client auf Ihrem Computer und hängt das Bild als Anlage an die E-Mail-Nachricht an. Sie können dann einen Nachrichtentext hinzufügen und die E-Mail-Zieladresse eingeben.

- **Programm starten**

  Wenn "Programm starten" ausgewählt wird, kann eine Anwendung gewählt werden, mit der eine entsprechende Datei geöffnet werden kann. Zum Beispiel kann eine Anwendung ausgewählt werden, mit der TIFF-Dateien (wenn Bild und das TIFF-Format im Scan-Informationsbereich ausgewählt ist) oder eine Anwendung, mit der Textdateien geöffnet

werden können (wenn Text ausgewählt ist und die OCR-Ausgabetyp-Eigenschaft auf RTF eingestellt ist). Um ein über diese Option zu startendes Programm auszuwählen, klicken Sie auf die Schaltfläche Details neben der Option, woraufhin folgendes Dialogfeld angezeigt wird:



Dialogfeld "Anwendungsstartoptionen"

Wenn Sharpdesk auf Ihrem Computer installiert ist, wird dies automatisch als Standard-Programmdatei ausgewählt. Wenn Sie auf Durchsuchen klicken, können Sie ein anderes Programm auswählen. Navigieren Sie zu der gewünschten Anwendung und doppelklicken Sie darauf oder markieren Sie sie und klicken Sie dann auf Öffnen.



Dialogfeld "Ordner durchsuchen"

Wählen Sie den Dateityp aus, der mit der ausgewählten Anwendung geöffnet werden soll - Bild, Textdokument oder Kundenspezifisch.

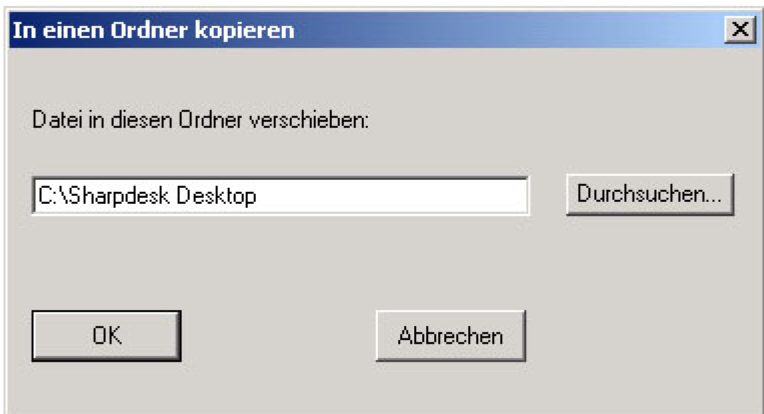
Hinweis: Einige Optionen sind je nach Ihrer Auswahl der Profileigenschaften nicht verfügbar (wenn Sie beispielsweise Konvertieren durch OCR ausgewählt haben, ist die Textdokument-Option in diesem Fenster nicht verfügbar).

Falls Sie die Option Kundenspezifisch ausgewählt haben, klicken Sie bitte auf Erweitert, geben Sie die Befehszeilen-Parameter ein, die für das Starten der Anwendung erforderlich sind, und klicken Sie anschließend auf OK.

Nachdem Sie Ihre Auswahl im Bildschirm Anwendungsoptionen starten getroffen haben, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche OK.

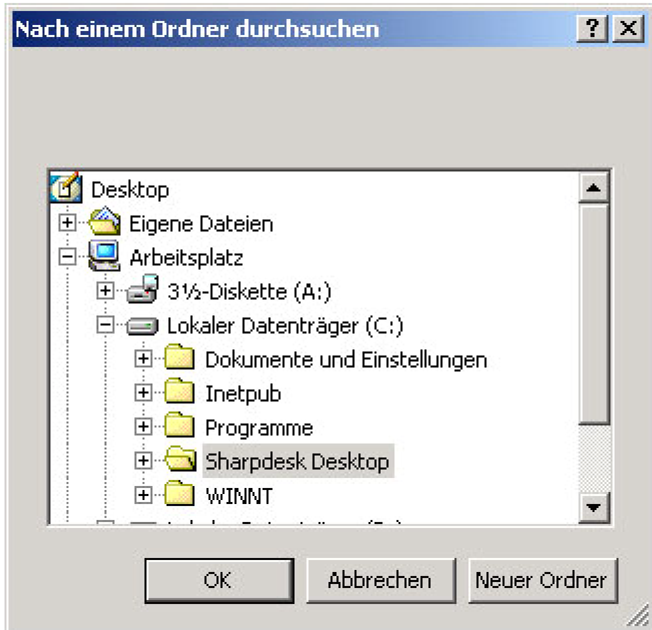
- **Datei in Ordner verschieben**

Mit dieser Option können Sie den Ordner auswählen, in den Ihre Scan-Dateien verschoben werden. Wenn Sie auf Details klicken, wird das Dialogfeld "Zu Ordner gesendet" angezeigt.



Zu Ordner senden-Bildschirm"

- Klicken Sie auf Durchsuchen, um sich den Nach Ordner suchen-Bildschirm anzeigen zu lassen, auf dem Sie den Zielordner auswählen können.



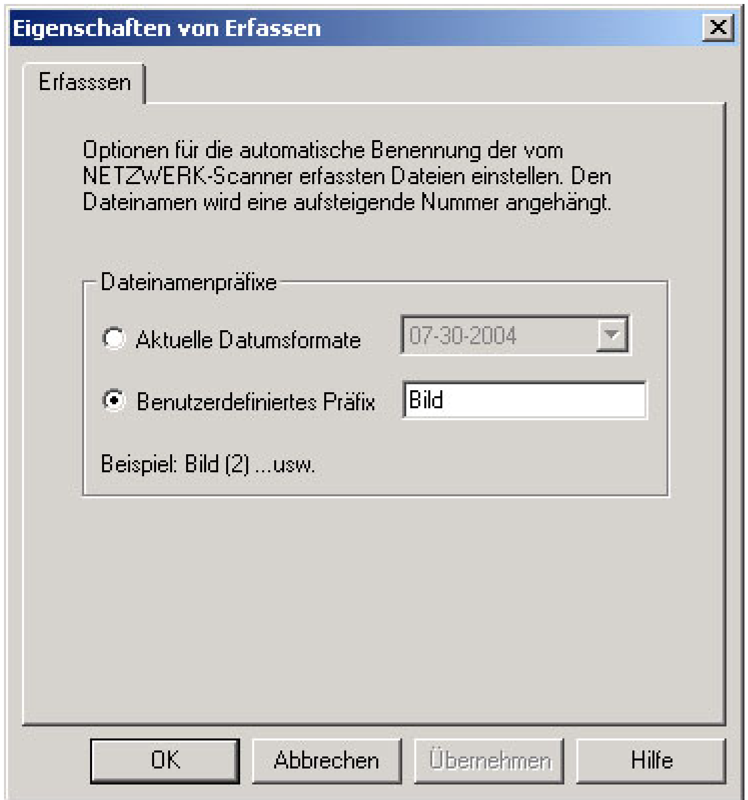
Dialogfeld "Ordner durchsuchen"

- Klicken Sie nach der Auswahl Ihres Ordners auf die Schaltfläche OK.

Wichtiger Hinweis: Die Sharp-Multifunktionsscanner mit Network Scanner-Erweiterung müssen so konfiguriert werden, dass sie einen eindeutigen Bezeichner liefern, wenn gescannte Bilder an das Network Scanner Tool gesendet werden. Diese Optionen werden im Scanner auf der Webseite E-Mail/Network Scanning Setup eingestellt. Überprüfen Sie im Abschnitt Network Scanning Setup die Optionen für Dateiname um sicherzustellen, dass jede Scan-Datei einen eindeutigen Namen erhält. Wird dies nicht durchgeführt, kommen Scan-Dateien gleichen Namens bei Ihrem Computer an, die einander überschreiben. Auf die Webseite greifen Sie über die Schaltfläche Web-Setup der Registerkarte Scanner zu, die nachfolgend beschrieben wird.

- **Überschreiben der Scanner-Dateinamen-Einstellungen**

Mit dieser Option können Sie von einem Scanner empfangene Dateien umbenennen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Details, um sich den Eigenschaften erhalten-Bildschirm anzeigen zu lassen.



Eigenschaften erhalten-Bildschirm

Sie können bestimmen, dass das gegenwärtige Datenformat verwendet wird, das aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden kann, oder Sie können bestimmen, dass ein von Ihnen definiertes, fest eingestelltes Präfix gefplgt von einer Ziffernabfolge (beispielsweise Bild (2)) verwendet werden soll. Klicken Sie nach dem Treffen Ihrer Auswahl auf die Schaltfläche OK.

Klicken Sie auf die Schaltfläche OK, um den Eigenschaften für Prüfile-Bildschirm zu schließen und die Einstellungen anzuwenden. Das Network Scanner Tool-Fenster wird wieder angezeigt.

Überprüfen von Profileinstellungen

Die Profiloptionen können angezeigt werden, indem zuerst auf den Profilnamen und dann auf die Schaltfläche Eigenschaften geklickt wird. Sie können ebenfalls auf einen Profilnamen doppelklicken.

Löschen eines Profils

Um ein Profil zu löschen, wählen Sie es aus der Profilliste aus und klicken dann auf die Schaltfläche Löschen. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie bitte auf Ja. Damit wird das zugehörige Ziel aus den Scannern gelöscht, die in der Registerkarte Scanner ausgewählt wurden.

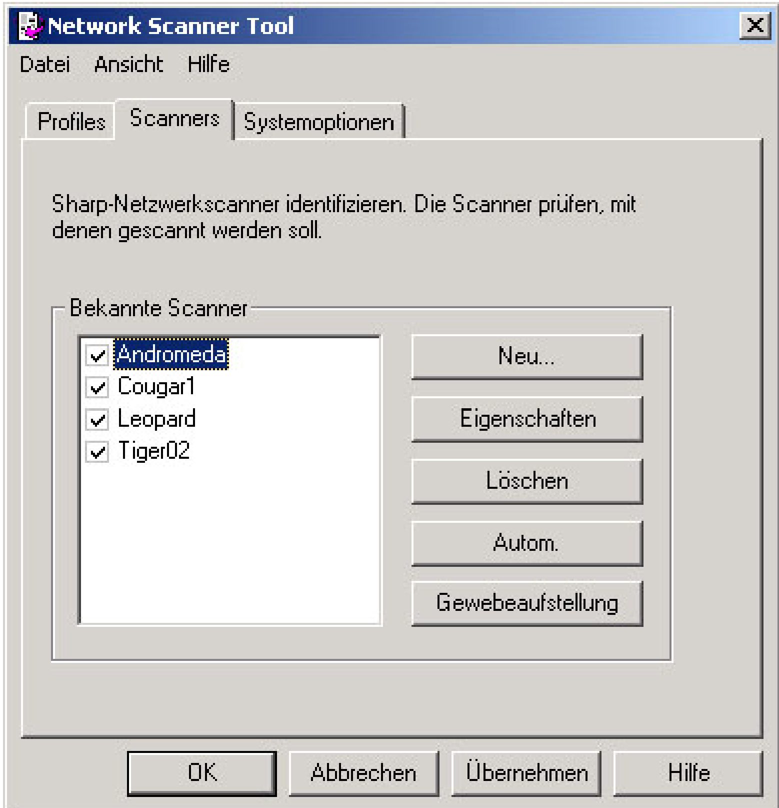
Auswählen einer Standard-Profile

Sie können ein Profil als Standardeinstellung festlegen, indem Sie dieses aus der Profilliste auswählen und dann auf die Schaltfläche "Als Voreinstellung einstellen" klicken. Dieses Standard-Profil wird ausgeführt, sobald eine Scan-Datei an Ihren Computer gesandt wird und das Zielverzeichnis auf der Webseite mit der Scannerkonfiguration leer gelassen wird. Das Standard-Profil wird in Fettdruck in der Profilliste angezeigt.

Beachten Sie, dass mit dieser Operation die Prozessdefinition nicht aktiviert, und daher der/die Kopierer nicht aktualisiert wird.

Klicken Sie nach dem Eingeben oder Aktualisieren von Informationen in der Profile-Registerkarte auf Übernehmen, damit Ihre Aktualisierungen übernommen werden und der Network Scanner Tool-Bildschirm aktiviert bleibt. Um die Änderungen zu übernehmen und den Bildschirm zu schließen, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche OK. Um den Bildschirm zu schließen, ohne dass irgendwelche eventuell durchgeführten Änderungen gespeichert werden, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche Abbrechen.

Registerkarte Scanner



Registerkarte Scanner

In der Registerkarte Scanner können folgenden Arbeitsgänge ausgeführt werden:

- Hinzufügen eines **neuen** Kopierers mit Scanner Erweiterung
- Überprüfen und/oder Ändern der Scannereigenschaften
- Löschen eines vorhandenen Scanners
- **Automatisches Erkennen** von Sharp-Scannern im Netzwerk
- Ändern der Konfigurationswerte auf den **Web-Setup**-Seiten des Sharp-Multifunktionsscanners
- Aktivieren/Deaktivieren eines Scanners (durch Markierung des Kontrollkästchens)

Hinzufügen eines neuen Scanners

Um einen neuen Scanner einzurichten, klicken Sie einfach in der Registerkarte Scanner auf die Schaltfläche Neu. Daraufhin wird das Dialogfeld "Eigenschaften von Scanner" angezeigt, in dem Sie einen Scanner hinzufügen können. Wenn Sie einen Scanner auswählen, der automatisch vom Network Scanner Tool erkannt wurde, erscheint eine IP-Adresse im Dialogfeld "Eigenschaften von Scanner". Wenn Sie einen Scanner hinzufügen möchten, der nicht automatisch erkannt wurde, dann müssen Sie die korrekte IP-Adresse oder den Hostnamen (DNS-/WINS-)manuell eingeben.



Dialogfeld "Eigenschaften von Scanner"

Die folgenden Optionen sind im Dialogfeld "Eigenschaften von Kopierer" verfügbar.

IP-Adresse verwenden

Wenn die IP-Adresse verwendet wird, verifiziert das Network Scanner Tool, dass die IP-Adresse einem Sharp-Scanner zugewiesen ist.

Falls Ihr Netzwerk mit den Richtlinien Einfache Adressierung oder Reguläres DHCP, die in Kapitel 2 beschrieben wurden, arbeitet, empfehlen wir, den Scanner über die IP-Adresse zu identifizieren. IP-Adressen sind über die Druckerkonfigurationsseite oder über Ihren Netzwerk-Administrator erhältlich.

Servername

Falls Ihr Netzwerk mit den Richtlinien Umfassendes DHCP oder Ausnahmen-DHCP, die in Kapitel 2 beschrieben wurden, arbeitet, empfehlen wir, den Scanner über den Hostnamen zu identifizieren. Die Hostnamen der Scanner sind über Ihren Netzwerk-Administrator erhältlich.

Sobald Sie den Hostnamen eingegeben haben, trägt das Network Scanner Tool automatisch die korrekte IP-Adresse ein.

Erweitert

Über die Schaltfläche Erweitert können Sie angeben, wie die PC-Netzwerkadresse interpretiert werden soll. Wenn Sie auf Erweitert klicken, wird das Dialogfeld PC-Einstellungen angezeigt:



Dialogfeld PC-Einstellungen

Falls Ihr Netzwerk mit den Richtlinien Einfache Adressierung oder Reguläres DHCP, die in Kapitel 2 beschrieben wurden, arbeitet, empfehlen wir, den PC über die IP-Adresse zu identifizieren.

Falls Ihr Netzwerk mit den Richtlinien Umfassendes DHCP oder Ausnahmen-DHCP, die in Kapitel 2 beschrieben wurden, arbeitet, empfehlen wir, den PC über den Hostnamen zu identifizieren.

Klicken Sie nach dem Treffen Ihrer Auswahl auf die Schaltfläche OK.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die empfohlenen Einstellungen für die verschiedenen Netzwerk-Richtlinien.

RICHTLINIE	SCANNER-ADRESSE	CPC-ADRESSE
1) Einfache Adressierung	IP-Adresse verwenden	IP-Adresse verwenden
2) Reguläres DHCP	IP-Adresse verwenden	Servername verwenden
3) Vollständiges DHCP	Servername verwenden	Servername verwenden
4) Ausnahme-DHCP	Servername verwenden	IP-Adresse verwenden

[Hinweis: Gelegentlich weicht die Adressierungsmethode nach der Ausführung des Setup-Assistenten von dieser Tabelle ab. Dies ist im Allgemeinen nicht problematisch, sollten Sie jedoch Probleme mit der Verwendung der Scan zum Arbeitsplatz-Profile haben, dann müssen Sie die Adressen manuell konfigurieren, um das Problem zu beheben.]

- Klicken Sie nach der Eingabe der IP-Addresse oder des Hostnamens im Eigenschaften für Scanner-Bildschirm auf die Schaltfläche OK. Die Verarbeitungseinstellungen werden sofort wirksam.

Überprüfen und/oder Ändern der Scannereigenschaften

Wählen Sie den Scanner aus, für den Sie sich die Einstellungen aus der Bekannte Scanner-Liste ansehen oder aktualisieren möchten, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Eigenschaften. Der Bildschirm Eigenschaften für Scanner zeigt die Einstellungen für den bestimmten Scanner an und kann wie oben aufgeführt aktualisiert werden

Löschen eines Scanners

Um einen Scannner zu löschen, wählen Sie einfach den gewünschten Scanner aus der Bekannte Scanner-Liste aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche Löschen. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie bitte auf Ja.

Alle aktiven Profile, die sich auf diesem Scanner befinden, werden zusammen mit dem Scanner gelöscht.

Aktivieren/Deaktivieren eines Scanners

Durch Auswählen des Kontrollkästchens neben dem Scannernamen kann der Scanner zum Scannen und Weiterleiten der Scan-Ergebnisse an Ihren Computer aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Autom. Erkennen

Diese Option bewirkt, dass das Network Scanner Tool die lokale Subnetzmaske nach Sharp-Scannern durchsucht, die Netzwerk-Scan-Funktionen unterstützen. Die lokale Subnetzmaske besteht aus den IP-Adressen, bei denen die ersten drei Segmente gleichlautend sind. Alle gefundenen Scanner werden aufgelistet, jedoch nicht aktiviert. Sobald die Scanner erkannt und aufgelistet wurden, müssen Sie diejenigen markieren, die Sie zusammen mit dem Network Scanner Tool verwenden wollen.

Web-Setup

Hinweis: Beachten Sie, dass hierbei unter Umständen eine Administrator-Anmeldung erforderlich ist..

Dank dieser Option können Sie auf der Webseite eines Scanners dessen Konfigurationswerte ändern. Auf diese Seiten kann zugegriffen werden, indem ein Scanner aus der Bekannte Scanner-Liste ausgewählt und anschließend auf die Schaltfläche Web-Setup geklickt wird. Wenn Sie Profile über die Webseite hinzufügen oder löschen, dann werden die Listen der Profile, die von dem Network Scanner Tool verwendet werden, nicht automatisch aktualisiert. Die Veränderung der Optionen von einer Scanner-Webseite ist nicht empfehlenswert.

Klicken Sie nach dem Eingeben oder Aktualisieren von Informationen in der Scanner-Registerkarte auf Übernehmen, damit Ihre Aktualisierungen übernommen werden und der

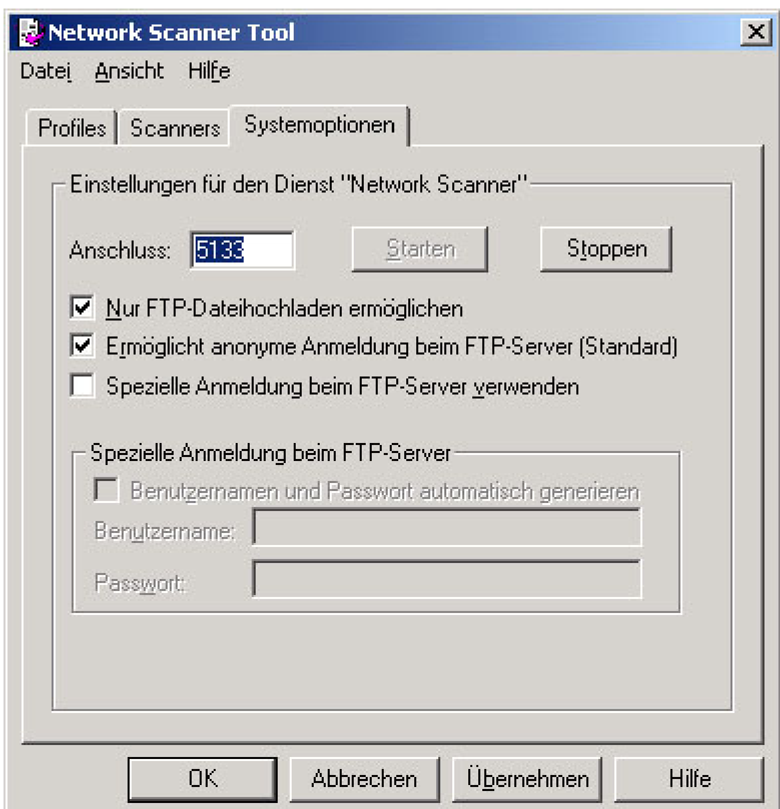
Network Scanner Tool-Bildschirm aktiviert bleibt. Um die Änderungen zu übernehmen und den Bildschirm zu schließen, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche OK. Um den Bildschirm zu schließen, ohne dass irgendwelche eventuell durchgeführten Änderungen gespeichert werden, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche Abbrechen.

Registerkarte Systemoptionen

Das Network Scanner Tool verwendet einen modifizierten FTP-Server, der über die Registerkarte Systemoptionen gesteuert wird. Auf dieser Registerkarte können die FTP-AnschlussPortnummer zur Kommunikation mit Ihrem Computer festgelegt sowie FTP-Lesevorgänge zugelassen werden.

Hinweis: Der FTP-Dienst wird beim Starten des Network Scanner Tool automatisch gestartet. Sie können die Stopp-Schaltfläche verwenden, um den Dienst zu stoppen, und die Start-Schaltfläche, um ihn erneut zu starten.

Die allgemeine Sicherheit wird durch Verwendung eines eindeutigen AnschlussesPorts (und nicht der Standard FTP-AnschlussPortnummer) und durch ausschließliche Zulassung des Empfangs von Dateien gewährleistet. Der modifizierte FTP-Server verwendet immer eine Anonymous-Anmeldung, so dass keine Gefahr besteht, dass ein Benutzername oder Kennwort abgefangen wird. Da FTP GetGET-Befehle deaktiviert werden können, kann kein anderer Computer Dateien lesen, die an den modifizierten FTP-Server gesendet wurden.



Registerkarte Systemoptionen

Das Network Scanner Tool begrenzt die Dateitypen, die zu Ihrem Computer übertragen werden können, auf bestimmte Dateitypen einschließlich .TIF, .JPG, JPEG und .PDF mit oder ohne Komprimierung.

FTP-Portnummer

Das Network Scanner Tool kann sich einer anderen Portnummer als der Standard-FTP-Portnummer (5133) bedienen. Wenn allerdings ein FTP-Profiltyp verwendet wird, um von einem Multifunktionsdrucker zu scannen, muss die FTP-Portnummer auf 5133 eingestellt sein. Sie können eine Portnummer 21 oder im Bereich 1025..65535 auswählen.

Nur FTP-Dateihochladen ermöglichen

Bei der Auswahl dieser Option kann der Scanner nur dazu verwendet werden, Dateien in das FTP-Homeverzeichnis hochzuladen. Wenn die Option nicht ausgewählt wird, sind auch Downloads möglich.

Ermöglicht anonyme Anmeldung beim FTP-Server (Standard)

Bei der Auswahl dieser Option lässt der FTP-Dienst anonyme Anmeldungen zu (bei denen die Benutzer "anonym" sind und das Passwort durch eine gültige E-Mail-Adresse gebildet wird). Diese Option ist bei älteren Scannern erforderlich, die eine sicherere FTP-Anmeldung nicht unterstützen.

Spezielle Anmeldung beim FTP-Server verwenden

Bei der Auswahl dieser Option werden die Sicheres Konto-Optionen verfügbar und ermöglichen Ihnen eine sicherere (nicht anonyme) FTP-Anmeldung. Sie können entweder die Option “Automatische Erstellung vo n Benutzername und Passwort" auswählen, die die Benutzer-ID und das Passwort automatisch erstellt, wenn Sie auf die Schaltfläche Übernehmen klicken, oder Sie können eine Benutzer-ID und ein Passwort unter Verwendung von 6-32 Zeichen erstellen.

Benutzername und Passwort dürfen nur Buchstaben von a bis z und von A bis Z (ohne Umlaute und Sonderzeichen), Ziffern von 0 bis 9, Leerzeichen und Interpunktionszeichen enthalten.

Klicken Sie nach der Eingabe oder Aktualisierung in der Systemoptionen-Registerkarte bitte auf Übernehmen, damit Ihre Aktualisierungen übernommen werden und Network Scanner Tool aktiv gehalten wird. Klicken Sie auf OK, um Ihre Bearbeitungen zu übernehmen und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf Abbrechen, um den Bildschirm zu schließen, ohne dass eventuell durchgeführte Änderungen übernommen werden.